

Inhaltsverzeichnis

Nachwuchsreporter gesucht – Werde Kinderreporter beim DHB-Pokalfinale Lufthansa Final Four 2011!.....	1
Hartz IV-Reform/Bildungs- und Teilhabepaket	3

Nachwuchsreporter gesucht – Werde Kinderreporter beim DHB-Pokalfinale Lufthansa Final Four 2011!

Pressemitteilung

Dortmund, den 7. April 2011 – Die Handball-Bundesliga und Lufthansa sucht auch in diesem Jahr ein Mädchen oder einen Jungen, zwischen 7 und 11 Jahren. Der junge Fan sollte sich für Handball begeistern und gerne über seine Sportart erzählen.

Im letzten Jahr hat Rebecca (11 Jahre) ein spannendes und unvergessliches Wochenende beim DHB-Pokalfinale der Handballer in Hamburg erlebt. In diesem Jahr kannst Du beim so genannten Lufthansa Final Four (7. und 8. Mai) viele der weltbesten Handballer in der ausverkauften Hamburger O2 World hautnah erleben.

Gemeinsam mit einer erwachsenen Begleitperson geht es in die Hansestadt Hamburg, wo für Unterkunft, Verpflegung und natürlich für Eintrittskarten, die den Gewinner ganz dicht ans Geschehen bringen, gesorgt ist. Und vielleicht ist ja sogar Dein Lieblingsverein mit dabei: Qualifiziert sind die Clubs SG Flensburg-Handewitt, Frisch Auf Göppingen, THW Kiel und die Rhein-Neckar Löwen.

Der Kinderreporter ist hautnah bei allen Spielen mit dabei, wenn die besten Teams der Pokalsaison 2010/11 den DHB-Pokal unter sich ausmachen.

Wie kann man sich bewerben? Bewerbungsformular ausfüllen, einen Grund angeben, warum ausgerechnet Du Kinderreporter sein willst, dann gilt es noch, ein Bewerbungsvideo hoch zu laden! Danach heißt es Daumen drücken.

HANDBALLVERBAND RHEINLAND

Alle Informationen unter <http://kinderreporter.7dcserver7.de>! Dort kannst Du auch Deine Bewerbung abgeben. Bewerbungsschluss: 11. April!

Viel Glück! Wir freuen uns auf Dich beim Lufthansa Final Four 2011!

Dortmund, den 7. April 2011



HANDBALLVERBAND RHEINLAND**Hartz IV-Reform/Bildungs- und Teilhabepaket**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

Bundesrat und Bundestag haben die sogenannte "Hartz IV-Reform" am 25. Februar 2011 verabschiedet.

Die aktuellen Informationen sind unter Bildungspaket abrufbar. Das Gesetz ist ab dem 1. April 2011 in Kraft und gilt rückwirkend ab dem 1. Januar 2011. Zwei Aspekte sind für den Sport besonders hervor zu heben:

- Die Übungsleiterpauschale wird bis zu einer Höhe von monatlich 175 E weiterhin nicht auf den Regelbedarf angerechnet.
- Die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes wird auf der kommunalen Ebene erfolgen. Damit wird es keine bundesweit gültigen Regelungen geben.

Die Situation hat sich damit gegenüber der ursprünglichen Planung grundlegend geändert.

Wir sind derzeit bemüht, mit den kommunalen Spitzenverbänden in Gesprächen auf Arbeitsebene zu ermitteln, wo sich konkrete Ansatzpunkte für eine Zusammenarbeit zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaket abzeichnen. Die Einschätzungen unserer Ansprechpartner spiegeln das Bild wider, das auch in der Presse zu lesen ist: die Klärung der Grundlagen und der Aufbau von entsprechenden Strukturen geht in den Kommunen unterschiedlich schnell voran, die überwiegende Zahl der Städte, Gemeinden bzw. Landkreise wird noch einige Zeit brauchen, bis die Umsetzung greift und spürbar wird. Es ist nach unserer Einschätzung in dieser Phase wichtig, dass der organisierte Sport auf allen Ebenen den Kontakt sucht und Ansatzpunkte für die Beteiligung an der Umsetzung klärt, auf der Bundesebene, der Landesebene, vor allem auf der kommunalen Ebene. Erste Gespräche der Landessportbünde/Landessportjugenden lassen die Einschätzung zu, dass eine aktive Rolle des Sports willkommen ist.

Um diese Entwicklung zu verstärken bitten wir Sie, Ihrerseits Ihre Untergliederungen zu bitten, sich in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich mit den Kommunen in Verbindung zu setzen um zu klären, welches Amt für die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes verantwortlich ist, welche Planungs- und Umsetzungsinstrumente und – verfahren zum

HANDBALLVERBAND RHEINLAND

Tragen kommen werden, welche Kriterien für die Auswahl der Angebote gelten und welche Begleitstrukturen oder Netzwerke, etwa zur Koordination der Angebote oder zur Qualitätssicherung, entwickelt werden sollen. Wir möchten anregen, in diesem Zusammenhang auf die Möglichkeit hinzuweisen, auch diese Mitgliedschaft über den Deutschen Sportausweis zu verwalten.

Um die Koordination und den Informationsaustausch zu erleichtern bitten wir alle Mitgliedsorganisationen, soweit sie mit diesem Thema befasst sind, darum, die Liste der Ansprechpartner/-innen zu vervollständigen und uns über den Fortgang der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets in ihrem Zuständigkeitsbereich, insbesondere den Unterstützungsbedarf für die Vereine, zu informieren.

Sowie ausreichend neue Informationen vorliegen, werden wir zu einer zweiten Informationsveranstaltung einladen. Derzeit ist allerdings noch nicht absehbar, wann das sein wird.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Schneeloch
Vizepräsident Breitensport/Sportentwicklung

Ingo Weiss
Vorsitzender
Deutsche Sportjugend

HANDBALLVERBAND RHEINLAND

Über unsere Homepage

www.hvrheinland.de

können Sie den Newsletter abonnieren!

Hierfür müssen Sie Ihre email-Anschrift im dafür vorgesehenen Feld eintragen und abschicken.

Sie erhalten dann zukünftig in unregelmäßigen Abständen aktuelle Neuigkeiten des Handballverbandes Rheinland e. V.

Für das Abbestellen des Abonnements senden Sie bitte eine E-Mail an newsletter@hvrheinland.de mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“.

